

„De-minimis“-Erklärung des Antragstellers

im Sinne der EU-Gruppenfreistellungsverordnung für „De-minimis“-Beihilfen
 Anlage zum Antrag auf anteilige Übernahme des Beraterhonorars
 durch Europäischen Sozialfonds (ESF)
 im Rahmen des Gründercoaching Deutschland

Antragsteller/Unternehmen: _____

Das Unternehmen ist im Bereich des Straßentransportsektors tätig: Ja Nein

Hiermit bestätige ich, dass ich bzw. das Unternehmen im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren:

keine

folgende

„De-minimis“-Beihilfen im Sinne der „Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 der Kommission vom 15. Dezember 2006 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen“ (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft Nr. L 379/5 vom 28.12.2006) erhalten habe:

| Datum des Bewilligungs- bescheids/der Zusage | Beihilfegeber | Aktenzeichen | Subventionswert in EUR |
|---|---------------|--------------|------------------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB in Verbindung mit § 3 Subventionsgesetz sind. Ich verpflichte mich, Ihnen Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sofern sie mir vor der Zusage für die hier beantragten Darlehen/Mittel bekannt werden.

_____ Ort, Datum

_____ rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers